

„HOTEL-SILBER“-ONLINE-APPELL AN STADT UND LAND

# SCHON UNTERSTÜTZT?

HELFT MIT EURER UNTERSCHRIFT BEI :  
[WWW.CSD-STUTTART.DE/HOTELSILBER](http://WWW.CSD-STUTTART.DE/HOTELSILBER)



Für einen **würdigen**

## LERN- UND GEDENKORT „HOTEL SILBER“

- unter Einbeziehung aller NS-Verfolgtengruppen;
- Sicherstellen, dass erstmals in Baden-Württemberg in einer Gedenkstätte die Ausgrenzung und Verfolgung Homosexueller angemessen dargestellt wird.

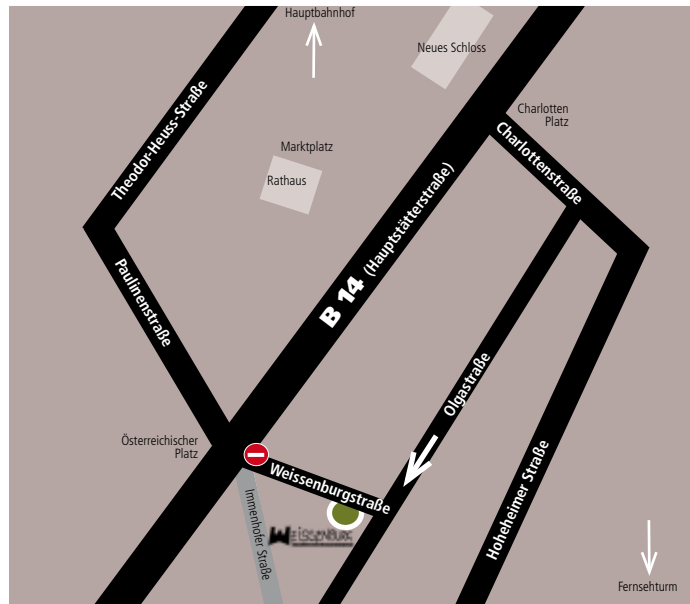
Dafür muss der Dauerausstellung ausreichend Fläche zur Verfügung gestellt werden. Unseres Erachtens ist die 2. Stockhälfte der ehemalige Gestapo-Chefetage für den Lern- und Gedenkort unerlässlich.

FACHTAGUNG IN DER WEISSENBURG  
 SAMSTAG 16. NOVEMBER 2013  
 WEISSENBURGSTR. 28A, STUTTART

Fachtagung in der Weissenburg am 16. November 2013  
 Weißenburgstr. 28 A, 70180 Stuttgart (Heusteigviertel)

Die Fachtagung ist kostenlos. Anmeldung per Email bei:  
[vorstand@zentrum-weissenburg.de](mailto:vorstand@zentrum-weissenburg.de)

V.i.S.d.P.: Joachim Stein für den Vorstand der Weissenburg,  
 Weißenburgstr. 28 A, 70180 Stuttgart



FACHTAGUNG IN DER WEISSENBURG  
 SAMSTAG 16. NOVEMBER 2013  
 WEISSENBURGSTR. 28A, STUTTART

## STAND UND PERSPEKTIVEN

DER ERFORSCHUNG, THEMATISIERUNG UND  
 DARSTELLUNG DER SITUATION VON LESBEN UND  
 SCHWULEN IM NATIONALSOZIALISMUS UND IN  
 DER NACHKRIEGSZEIT **IN BADEN-WÜRTTEMBERG**

Eine Veranstaltung von Weissenburg e. V.  
 in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale  
 für politische Bildung Baden-Württemberg



# PROGRAMM

**09:45** Ankunft, Kaffee und Brezeln

## **10:00 Begrüßung**

Joachim Stein, Vorstand des Weissenburg e. V. (ca. 10 Min.);  
Sibylle Thelen, Landeszentrale für politische Bildung (LpB),  
Gedenkstättenarbeit (ca. 5 Min.)

## **10:15 Aktueller Forschungsstand mit Blick auf die diesbezügliche Arbeit der Landeszentralen für politischen Bildung in anderen Bundesländern**

Dr. Burkhard Jellonek, Leiter der saarländischen LpB, Historiker  
und Autor zahlreicher Veröffentlichungen zur NS-Verfolgung  
Homosexueller (ca. 30 Min.)

## **11:15 Welche Chancen ergeben sich aus einem Austausch zwischen bundesweiter und regionaler Aufarbeitung?**

■ Jörg Litwinschuh, Geschäftsführer der Bundesstiftung Magnus  
Hirschfeld, Berlin, zur Tätigkeit der Magnus-Hirschfeld-Stiftung  
(ca. 5 Min.)

■ Stefanie Wolter, Institut für Zeitgeschichte, München, zu  
„Lebenssituationen und Repressionen von Lesben, Schwulen,  
Bisexuellen, Trans- und Intersexuellen im Nationalsozialismus  
– Forschungsdesiderate und -perspektiven“ (ca. 15 Min.)

■ Rainer Hoffschildt, Autor zahlreicher Veröffentlichungen zur  
NS-Verfolgung Homosexueller, Hannover, zum Projekt „Namen  
und Gesichter“ (ca. 15 Min.)

**12:30** Mittagessen

## **13:30 Aktueller Forschungsstand**

### **■ zur NS-Verfolgung Homosexueller in Südbaden**

William Schäfer, Autor von „Schicksale männlicher Opfer des  
§175 StGB in Südbaden 1933 – 1945“, veröffentlicht in:  
Zeitschrift des Breisgau-Geschichtswesens „Schau-ins-Land“,  
128. Jahreshft 2009 (ca. 15 Min.)

### **■ zur NS-Verfolgung Homosexueller in Württemberg**

Ralf Bogen, Autor von „Vorkämpfer im Kampfe um die  
Ausrottung der Homosexualität“, veröffentlicht in Bauz/  
Brüggemann/Maier,(Hrsg.): Die Geheime Staatspolizei in  
Württemberg und Hohenzollern, Stuttgart 2013 (ca. 15 Min.)

### **■ zur Aufarbeitung einzelner Biographien von homosexuellen NS-Opfern durch die Stolpersteininitiativen in Baden-Württemberg**

Elke Martin, Stuttgarter Stolpersteininitiative (ca. 15 Min.)

### **■ zur Situation von Lesben im Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit in Baden-Württemberg**

Ilona Scheidle, Geschichtswerkstatt Rhein-Neckar, Mannheim  
(ca. 15 Min.)

**15:30** Kaffeepause

## **16:00 Wie sieht eine gelingende Zusammenarbeit zwischen bürgerschaftlicher und institutioneller/universitärer Aufarbeitung am Beispiel der Gedenkstätte Grafeneck und des Lern- und Gedenkort Hotel Silber aus?**

### **Welche Position hat die universitäre Forschung dazu?**

Im Gespräch: Thomas Stöckle M.A., Leiter der Gedenkstätten  
Grafeneck , Dr. Thomas Schnabel, Leiter des Haus der  
Geschichte (angefragt), Harald Stingle, Vorsitzender der  
Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber e. V., Dr. Norman  
Domeier, Universität Stuttgart, Historisches Institut

## **17:00 Quintessenz des Workshops: Gemeinsames Zusammentragen der Ergebnisse des Workshops**

Moderation: Prof. Dr. Susanne Maurer, Institut der  
Erziehungswissenschaft der Philipps-Universität Marburg  
und Joachim Stein, Vorstand der Weissenburg e. V.

**18:00** Ende der Tagung